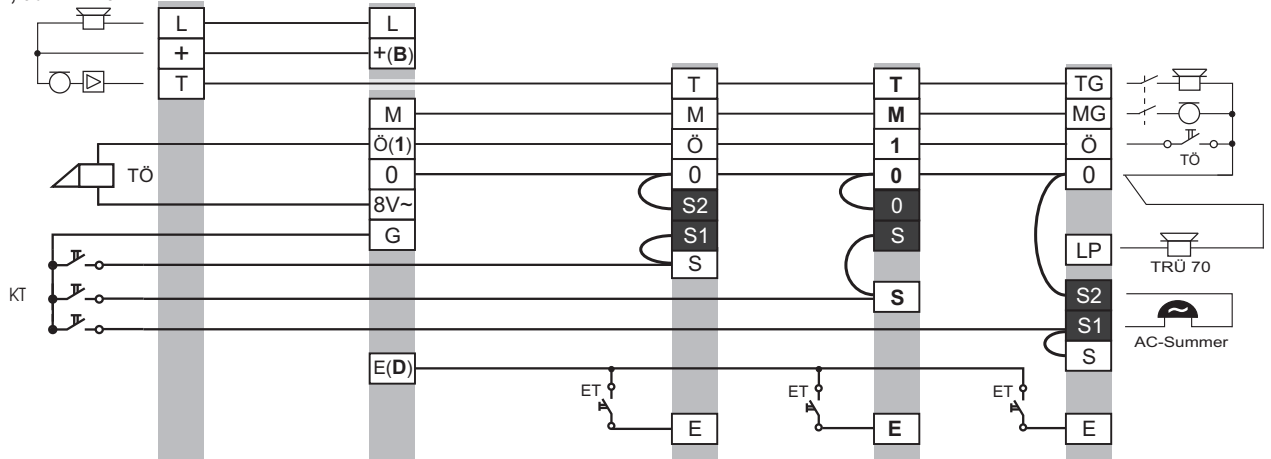
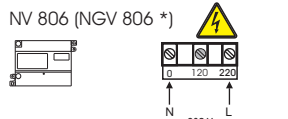
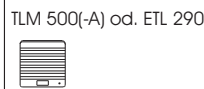


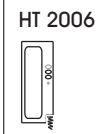
TLM 500(-A) od. ETL 290



Tö=Türöffner
 KT=Klingeltaster
 ET=Etagentaster



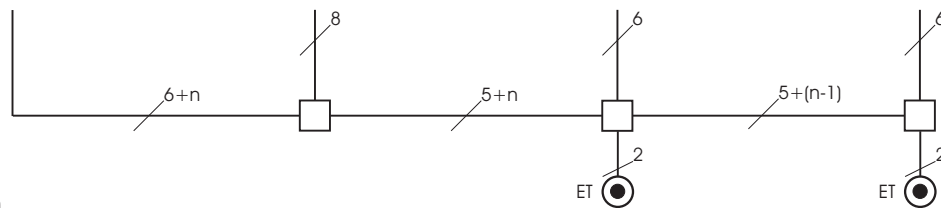
* Klemmen-Bez. in Klammern (B), (1) und (D)
 → nur beim NGV 806



HT 8802 + GV 8802
 Die Klemmen auf der HT8802-Platine werden nicht beschaltet.
 - Nicht mehr Lieferbar -

Block-schaltbild

□ = Verteiler
 n = Anzahl der Rufadern



Die angegebene Adernzahl bezieht sich auf den Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb. Bei Zusatzfunktionen muß die Adernzahl entsprechend angepasst werden.

Leitung: Schwachstrom- oder Fernmeldekabel
Schleifenwiderstand: max. 20 OHM

Beleuchtung Türstation: max. 0,12 A an Klemme 8V~ und ∅
 Werden mehr als zwei Lampen genutzt, sollte die Stromversorgung über eine getrennte Leitung und einen zusätzlichen Trafo erfolgen.

max. Entfernung
 bis ca. 150m - Ader - ∅ 0,6mm = 0,282 mm²
 bis ca. 250m - Ader - ∅ 0,8mm = 0,502 mm²
 bis ca. 400m - Ader - ∅ 1,0mm = 0,785 mm²

Anlagenbeschreibung:

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb zwischen Türstation und Haustelefon.
 • mithörgesperrt
 • Rufunterscheidung
 • Zusatztaste für Sonderfunktion (HT 2006)
 • Nachrüstbar mit 3-Klang Gong (ZGO-05 / HT 2006)
 Die Anzahl der Haustelefone ist erweiterbar.
 Parallelschaltung von 2 Haustelefonen ist möglich.

NV 806 Klemmenbelegung

8V~	8 V / AC / 1,4 A, KB max. 4 Sek.
∅ 0	Nullpunkt / Masse (DC u. AC sekundär)
+(B)	9,5 V / DC / max. 0,3 A Dauerbetrieb
L	NF Leistungs - Ausgang (Lautspr. = 16 Ohm)
M	Mikrofon - Eingang
Ö(1)	Option zur Störspitzenunterdrückung
E(D)	Alphatongenerator-Ausgang
G	Steuerung Mithörsperrung + AC/Rufspannung

Es besteht die Möglichkeit, die Lautstärke des Türlautsprechers im Netzgleichrichter/Verstärker und die Empfindlichkeit des Tür-Mikrofons am Außensprechteil individuell einzustellen. Bei Verwendung des Türsprechmoduls ETL 290 in einer bauseits gestellten Türkonstruktion ist darauf zu achten, daß das Mikrofon direkt am Sprechgitter anliegt, eine Schall-Eintrittsöffnung gesichert, und die Abdeckhaube auf der Rückseite montiert ist.

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Blatt	806-a-HT2006
Bearb.	D. Baird
Datum	01.2011